

Informationsblatt zum Entschädigungssystem für Finanzdienstleistungen

Das Entschädigungssystem für Finanzdienstleistungen („FSCS“) schützt Einlagen der meisten Privatpersonen und Unternehmen. Auf Ihrem Kontoauszug ist vermerkt, ob Ihre Einlagen bei der Lloyds Bank plc unter den Schutz des FSCS fallen.

Schutzzumfang

120.000 £ pro Einleger pro Bank, Bausparkasse oder Kreditgenossenschaft. Sollte die Lloyds Bank plc insolvent werden, werden die anspruchsberechtigten Einlagen bei Lloyds, Lloyds Bank, Mayfair Private Banking, Lloyds Private Banking, Lloyds Bank Private Banking, MBNA und Scottish Widows Bank zusammengerechnet und die 120.000 £ werden auf den Gesamtbetrag angerechnet. Wenn Sie beispielsweise ein Sparkonto mit 80.000 £ und ein Girokonto mit 50.000 £ führen, zahlt Ihnen der FSCS 120.000 £ aus, und Sie verlieren möglicherweise 10.000 £.

Um sicherzustellen, dass der FSCS Ihnen die Auszahlung umgehend leisten kann, stellen Sie bitte sicher, dass die Lloyds Bank plc über Ihre aktuellen Kontaktdaten einschließlich Ihrer E-Mail-Adresse verfügt.

„Lloyds“ und „Lloyds Bank“ sind Handelsnamen, die sowohl von der Lloyds Bank plc als auch von der Bank of Scotland plc verwendet werden. Wenn die Bankleitzahl Ihres Kontos bei Lloyds oder der Lloyds Bank mit 30 oder 77 beginnt, ist Ihr Geld bei der Lloyds Bank plc geschützt. Wenn Ihre Bankleitzahl mit 11 beginnt, ist Ihr Geld bei der Bank of Scotland plc geschützt.

Gemeinschaftskonten und Gruppenkonten

Jeder berechnete Kontoinhaber hat Anspruch auf eine Einlagensicherung von insgesamt 120.000 £. Wenn es beispielsweise zwei Kontoinhaber gibt, hat jeder von Ihnen Anspruch auf eine Einlagensicherung von 120.000 £, was insgesamt 240.000 £ ergibt. Berechnete Einlagen auf Geschäftskonten werden so behandelt, als stammten sie von einem einzigen Einleger. Das bedeutet, dass diese Art von Konten nur bis zu einer Höhe von 120.000 £ geschützt sind.

Vorübergehend hohe Kontostände

Wenn Sie über ein „vorübergehend hohes Guthaben“ verfügen, haben Sie möglicherweise Anspruch auf eine Einlagensicherung von mehr als 120.000 £ für einen Zeitraum von sechs Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Betrag erstmals eingezahlt oder rechtmäßig überwiesen wurde. Vorübergehend hohe Guthaben sind Einlagen, die mit bestimmten Ereignissen in Zusammenhang stehen, darunter:

- (a) Transaktionen im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf Ihrer Hauptwohnung.
- (b) Wesentliche Lebensereignisse wie Tod, Heirat oder Eingehung einer eingetragenen Lebenspartnerschaft, Scheidung, Eintritt in den Ruhestand, Entlassung, Behinderung oder Arbeitsunfähigkeit.
- (c) Entschädigungen für Personenschäden oder eine unrechtmäßige Verurteilung.

Wie Sie vom FSCS eine Auszahlung erhalten

Der FSCS erstattet Einlagen in der Regel innerhalb von sieben Werktagen per Scheck oder durch elektronische Überweisung auf ein anderes Konto. In Ausnahmefällen kann die Auszahlung länger dauern, beispielsweise wenn vorübergehend ein hoher Einlagenbestand vorliegt oder die Einlage zugunsten von hinterlegten Begünstigten verwahrt wird.